

<b>Protokoll:</b>	<b>Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	507
		<b>TOP:</b>	7
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	849/2018
		<b>GZ:</b>	WFB
<b>Sitzungstermin:</b>	19.12.2018		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	EBM Föll		
<b>Berichterstattung:</b>	-		
<b>Protokollführung:</b>	Herr Häbe / fr		
<b>Betreff:</b>	<b>Tageseinrichtung für Kinder Landhausstraße 188 in Stuttgart-Ost  Sanierung und weitere Anmietung durch die Landeshauptstadt Stuttgart</b>		

Vorgang: Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen vom 14.12.2018, öffentlich, Nr. 129

Ergebnis: einstimmige Beschlussfassung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen vom 04.12.2018, GR Drs 849/2018, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Vom Stand der Planung und der Kostenermittlung für die Sanierung der Tageseinrichtung für Kinder Landhausstraße 188 (Untergeschoss, Erdgeschoss, 1. Obergeschoss) in Stuttgart-Ost wird Kenntnis genommen.
2. Der Anmietung der sanierten Flächen von der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) für die Unterbringung der städtischen Tageseinrichtung für Kinder und der Anpassung der Vertragslaufzeiten an das Anmietverhältnis zum Gebäude Landhausstraße 188/1 (siehe GR Drs 515/2015) wird zugestimmt. Die Anmietung erfolgt voraussichtlich ab 1. Januar 2020 und endet am 31. Dezember 2049.
- 3.1 Die Landeshauptstadt leistet eine Mietvorauszahlung in Höhe der tatsächlichen Aus- und Umbaukosten (derzeit voraussichtlich 668.430 EUR brutto), zahlbar

nach Baufortschritt. Die Auszahlung erfolgt im THH 230 - Amt für Liegenschaften und Wohnen, - Amtsbereich 2307030 Immobilienverwaltung, AuszGr. 42310 und wird innerhalb des Teilfinanzhaushaltes 230 - Amt für Liegenschaften und Wohnen - gedeckt.

3.2 Ab voraussichtlich 2020 entsteht ein jährlicher Gesamtaufwand von rd. 75.700 EUR.

Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Periodisierter Aufwand aus Mietvorauszahlungen	22.300 EUR
Zahlungswirksame Miete an die SSB	40.200 EUR
Betriebskosten Vorauszahlungen	13.200 EUR

EBM Föll stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Häbe / fr

## Verteiler:

- I. Referat WFB  
zur Weiterbehandlung  
Stadtkämmerei (2)  
Amt für Liegenschaften und Wohnen (2)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. Referat JB  
Jugendamt (2)
  4. BVin Ost
  5. Rechnungsprüfungsamt
  6. L/OB-K
  7. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. Gruppierung FDP
  7. Gruppierung BZS23
  8. Die STAdTISTEN
  9. AfD
  10. LKR